

Title (en)

Plastic straight connector for hollow spacer profiles in insulating glazing

Title (de)

Linearverbinder aus Kunststoff zur Verbindung von hohlen Abstandhalterprofilen von Mehrscheibenisoliertgläsern

Title (fr)

Raccord rectiligne en matière plastique pour profilés intercalaires creux de vitrages isolants

Publication

EP 0750090 A2 19961227 (DE)

Application

EP 96103167 A 19960301

Priority

DE 19522505 A 19950621

Abstract (en)

The linear connector arrangement is used in window glazing systems. The connector body (1) has radially sloping and outwardly aligned haunch shaped reinforcement elements (5,6) arranged in the centre of both narrow sides (3,4). The reinforcement elements lie opposite stops in the form of elastic platelets (7,8) inclined in the direction of the mid point. On pushing the connector into the hollow cavity of the spacer profile the elastic platelets are deformable against the reinforcement elements.

Abstract (de)

Linearverbinder aus Kunststoff zur Verbindung von hohlen Abstandhalterprofilen von Mehrscheibenisoliertgläsern, die insbesondere aus Stahl bestehen. Der Linearverbinder weist einen flachen, länglichen Körper auf, von dem ein Längenstück in den Hohlraum des einen Abstandhalterprofils und das andere Längenstück in den Hohlraum des anderen Abstandhalterprofils der beiden miteinander zu verbindenden Profilkörper einsteckbar sind, dessen Oberfläche mit Anschlagelementen versehen ist, welche beim Einstecken gegen die einander zugewandten Profilkörperstirnseiten stoßen, sowie mit Vorsprüngen zur Vergrößerung der Reibungskraft zwischen der Oberfläche des Verbinderkörpers und der Profillinienwandoberfläche, bestehend aus an den parallelen Schmalseiten des Verbinderkörpers mit Abstand voneinander in Körperlängsrichtung und unter einem Winkel α zur Körperlängsachse (B) angeordneten Lamellen, deren Ansichtungswinkel an dem einen Längenstück sich von dem Ansichtungswinkel an dem anderen Längenstück unterscheidet. Dieser Linearverbinder soll so weitergebildet werden, daß er sich insbesondere, jedoch nicht ausschließlich, für die Verwendung bei aus Stahl bestehenden Abstandhalterprofilen eignet, was bedeutet, daß er sowohl den gewünschten festen Sitz als auch die erforderliche Steifigkeit und Abriebfestigkeit aufweist und trotzdem im Verbindungsbereich, d.h. in Körpermitte des Linearverbinders, beim Aufschieben der Abstandhalterprofile eine Anschlagwirkung entfaltet, die ein Durchschieben bzw. ein zu weites Hineinschieben des Linearverbinders in den Hohlraum der Abstandhalterprofile verhindert. Dies wird erfindungsgemäß dadurch erreicht, daß der Verbinderkörper (1) einen vollständig oder nahezu U-förmigen Querschnitt für den Durchlauf des Molekularsiebs aufweist, der in der Mitte der Körperlänge auf den beiden Schmalseiten (3, 4) durch nach außen gerichtete, höckerförmige Verstärkungselemente (5, 6) radial versteift ist, denen wenigstens je ein Anschlagelement in Form einer elastischen, zur Körpermitte (C) geneigten Lamelle (7, 8) gegenüberliegt, die beim Einschieben des Verbinderkörpers (1) in den Hohlraum des Abstandhalterprofils, wenn sie in Einschubrichtung vor der Körpermitte (C) liegt, von der Abstandhalterprofilstirnseite gegen das Verstärkungselement (5, 6) niederdrückbar und dabei plastisch verformbar ist, und, sofern sie in Einschubrichtung hinter der Körpermitte (C) liegt, ein Einschubanschlag für die Abstandhalterprofilstirnseite ist. <IMAGE>

IPC 1-7

E06B 3/667

IPC 8 full level

E06B 3/667 (2006.01)

CPC (source: EP)

E06B 3/667 (2013.01)

Cited by

EP1076150A3; EP1655442A3; EP1983139A3; DE102013103008A1; EP1475506A3; US7549818B2; EP1475506A2; DE202011052386U1; DE202010008419U1; US6398449B1; WO0171146A1; US8240107B2; EP1710387B1; EP2784261B1

Designated contracting state (EPC)

AT BE CH DE DK ES FR GB GR IT LI NL SE

DOCDB simple family (publication)

EP 0750090 A2 19961227; EP 0750090 A3 19971119; EP 0750090 B1 19990818; AT E183569 T1 19990915; DE 19522505 A1 19970102; DE 19522505 C2 20010322; DE 59602771 D1 19990923; DK 0750090 T3 19991206; ES 2136903 T3 19991201; GR 3031839 T3 20000229; PL 180456 B1 20010228; PL 313341 A1 19961223; SI 0750090 T1 19991231

DOCDB simple family (application)

EP 96103167 A 19960301; AT 96103167 T 19960301; DE 19522505 A 19950621; DE 59602771 T 19960301; DK 96103167 T 19960301; ES 96103167 T 19960301; GR 990402931 T 19991115; PL 31334196 A 19960319; SI 9630100 T 19960301